

Case Study



Branche

Autosattlerei

Produkt

time **Card premium plus DES**
Multiterminal + RFID-Transponder

Kunde

HeRo Hesse GmbH
Industrieprodukte

Das 1978 in Renningen gegründete Unternehmen verarbeitet hochwertige Lederstoffe in Fahrzeugen. Durchschnittlich fertigt und montiert die Firma jährlich 1.200 komplette Fahrzeugausstattungen. Somit werden pro Arbeitstag fünf bis sechs Fahrzeuge mit Leder aufgewertet.

Mitarbeiter

25

Wir legen im Interesse unserer Kunden größten Wert auf effiziente und kostengünstige Arbeitsprozesse – da ist es nur konsequent, auch die Arbeitszeiten unserer Mitarbeiter systematisch zu erfassen

Nikolaus D. Hesse
Geschäftsführer



Maßgeschneidert und trotzdem effizient

Auch bei Zeiterfassung bleibt HeRo Hesse sich treu

Geschmäcker sind verschieden. Das weiß kaum jemand besser als die Mitarbeiter der HeRo Hesse GmbH in Althengstett bei Stuttgart. Die Manufaktur fertigt und montiert komplette LederAusstattungen für Fahrzeuge – ganz nach persönlichem Bedarf und immer hochindividuell. Bicolor-Sitze aus Alcantara-Leder in pazifikblau und scarlettrot mit heliosfarbenen Ziernähten – kein Problem. Gewagte Rauten-Steppungen und perforierte Rückenlehnen – as you like it. Was auch immer die Kunden wünschen – HeRo Hesse macht es möglich.

Bei so viel Individualität und Kreativität legt das Unternehmen besonderen Wert darauf, dass die Arbeitsprozesse nicht nur qualitativ hochwertig, sondern im Interesse der Kunden auch effizient und kostengünstig organisiert sind.

Exakt statt Pi mal Daumen

Fast 30 Jahre lang haben die Mitarbeiter des Lederausstatters ihre Arbeitszeiten handschriftlich auf entsprechende Vordrucke geschrieben und in der Verwaltung abgegeben. Die zuständigen Kollegen übernahmen die Angaben auf Vertrauensbasis und verarbeiteten sie weiter. Dieses manuelle System war fehleranfällig, ungenau und arbeitsintensiv. „Das geht auch

besser“, sagte sich Gründer Nikolaus D. Hesse und entschied sich auf Empfehlung seines IT-Dienstleisters im Jahr 2007 für die elektronische Zeiterfassung time**Card** von REINER SCT.

Seine Anforderungen an das System waren so schwäbisch wie er selbst: Die Verwaltungsmitarbeiter sollten von Routineabläufen entlastet werden und sowohl die Mitarbeiter als auch das Unternehmen sollten einen exakteren Überblick über die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden erhalten. Einfach und effektiv sollte es sein. „Vorher mussten wir den Mitarbeitern vertrauen, wenn sie ihre Stunden notiert haben. Das bot zu Lasten der ehrlichen Kollegen Spielraum für Mitarbeiter, die es nicht so genau nahmen. Jetzt werden Kommen und Gehen, jede Überstunde und jede Pause genau aufgezeichnet. Damit fahren am Ende alle besser“, so Hesse.

Systemanpassung nach Bedarf

In dem kleinen Unternehmen wird das System ausschließlich für die Erfassung der Arbeitszeiten und eine leichtere Administration eingesetzt. Weitere Funktionen wie die Projektabrechnungen für Kunden oder die Zutrittskontrolle werden noch nicht genutzt.

Case Study



Jetzt haben wir ohne viel Aufwand eine exaktere und damit gerechtere Arbeitszeitdokumentation

*Nikolaus D. Hesse
Geschäftsführer*

”



Bei HeRo Hesse gibt es klare Regeln für die Arbeitszeiten. Während die Mitarbeiter in der Produktion grundsätzlich von 07:00 Uhr bis 15:45 Uhr „schaffen“, gilt für die Verwaltungs-Mitarbeiter eine Kernzeit von 07:30 Uhr bis 16:15 Uhr. Im System berücksichtigt wird auch eine Reinigungskraft auf 400-Euro-Basis, die nach dem regulären Feierabend arbeitet, wenn sich sonst niemand mehr im Gebäude aufhält.

Keine Vordrucke mehr

Nach der Entscheidung für das REINER SCT-System ging es blitzschnell: Auf beiden Etagen des Unternehmens wurden Terminals an die Wände montiert – eins in der Näherei und eins im Lager. Seit dem halten die Mitarbeiter ihre persönliche Chipkarte an das Terminal und schon werden die Zeiten automatisch erfasst und ihrem Arbeitszeitkonto gut geschrieben.

Blitzschnelle Einarbeitung

Möchten die Mitarbeiter wissen, ob ihr Überstundenkonto gefüllt ist, lassen sie sich im Büro einen entsprechenden Ausdruck ihres Arbeitszeitkontos geben. In der Verwaltung können zwei Mitarbeiter auf das Zeiterfassungssystem zugreifen. Ein halber Tag Einweisung hat ihnen ausgereicht, um das Programm zu erlernen. Sie schätzen an timeCard vor allem die Übersichtlichkeit und komfortable Bedienung. „Auf einen Blick ist zu erkennen, wenn mal ein Mitarbeiter vergessen hat zu stempeln. Dann werden die entsprechende Zeiten schnell und einfach ohne Aufwand nachgetragen“, erklärt Hesse. Auch Krankheits- und Urlaubstage sind einfach einzupflegen.

Bis vor kurzem lag das Programm bei dem bis dato zuständigen Verwaltungs-Mitarbeiter lokal auf dessen PC-Festplatte. Das hat das Unternehmen zwischenzeitlich verändert. Jetzt ist timeCard auf dem Server abgelegt. Dadurch werden die erfassten Arbeitszeiten in Echtzeit übertragen und sofort im System sichtbar.

Weniger Administrationsaufwand

Fazit: Das Zeiterfassungssystem hilft HeRo Hesse dabei, bei Routinetätigkeiten in der Verwaltung Zeit zu sparen. Die zuständigen Mitarbeiter können effizienter arbeiten und haben mehr Überblick. Die exakte elektronische Erfassung der Zeiten ist gerechter als die vorherige manuelle Lösung.

Zum System:

Das Wichtigste auf einen Blick

- Speziell entwickelt für kleine und mittlere Unternehmen
- Intuitive Bedienung
- Ausgezeichnetes Design
- Kostenloser Support-Service von REINER SCT
- Kombination mit Zutrittskontrolle möglich

REINER Kartengeräte GmbH & Co. KG
Baumannstr. 18 ■ 78120 Furtwangen
Germany

Telefon: +49 (7723) 5056-0
Telefax: +49 (7723) 5056-778
mail@reiner-sct.com
www.reiner-sct.com